

Presseinformation

Datum: 18. Oktober 2021

Intelligente Fenster durch „Roto E-Tec Control“ / Kabelgebundenes Sensorprogramm / Clevere Kontaktelemente / Aufgeschraubte und verdeckte Version in jeweils drei Ausführungen / Öffnungs- und Verschlussüberwachung auch in der Kombination / Für jede Anwendung und jedes Rahmenmaterial / Einbindung in Bus- oder Smart Home-Systeme möglich / Mehr Sicherheit, Komfort und Energieeffizienz

Roto-Elektronik kontrolliert und regelt

Leinfelden-Echterdingen – Fenster, Türen und Schiebeelemente der modernen Generation machen sich längst als vielseitige Dienstleister nützlich. So können sie Steuerungs- und Kontrollfunktionen übernehmen, die im Haus für mehr Sicherheit, Komfort und Energieeffizienz sorgen. Voraussetzung dafür ist ihre Ausstattung mit intelligenter, elektronisch geregelter Technik. Dazu gehört, erklärt Roto Fenster- und Türtechnologie (FTT), das kabelgebundene Sensorprogramm „E-Tec Control“ mit einem breiten Kontaktelement-Angebot.

Verfügbar seien zwei, bei geschlossenen Elementen unsichtbare Varianten. Dabei handele es sich um eine im Falz aufgeschraubte sowie eine unter einem Schließteil verdeckt liegende Version. Beide gebe es in jeweils drei Ausführungen: Das magnetische Verschluss- und Öffnungsüberwachungs-System „MVS-B“ sei gemäß VdS-Klasse B und EN-Grad 2 zertifiziert; der Typ „MVS-C“ gemäß VdS-Klasse C und EN-Grad 3. Die dritte Ausführung, der Magnet-Thermostat-Sensor „MTS“, lasse sich dank eines Wechslerkontaktes gut an Heizungs- und Klimaanlage anschließen.

Besonders hebt Roto die verdeckte Lösung hervor. Hier bleibe die Technik aufgrund des unter einem Schließteil geschützt positionierten Kontaktes auch bei geöffnetem Element unsichtbar. Als weiterer Vorteil komme die Integration des Magneten in einen Pilzzapfen hinzu. Dadurch gehe keine Verriegelungsstelle verloren. Außerdem könne die Standardkonfiguration des Fensters beibehalten werden.

Zur generellen Funktionsweise heißt es, dass durch die Verbindung mit einem beschlaggekoppelten Magneten die Erkennung der Fensterverriegelung gesichert sei. Daher genüge ein Kontaktelement für die kombinierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung. Mit einem starren Magneten könne man eine reine Öffnungs- oder Kippüberwachung umsetzen.

So falle es leicht, für jede Anwendung und jedes Rahmenmaterial eine geeignete Lösung zu finden. Alle Kontaktelemente seien im Übrigen mit potenzialfreien Kontakten ausgerüstet. Auf der Basis entsprechender Schnittstellen mache das die Einbindung in unterschiedliche Bus- oder Smart Home-Systeme möglich.

Wachsames Trio

Ergänzend informiert der Anbieter über wesentliche Merkmale der drei „Roto E-Tec Control“-Ausführungen. Danach garantieren die beiden „MVS“-Versionen individuelle Lösungen in der Einbruch- und Gefahrenmeldung. Sie kontrollierten den Status von Fenstern, Türen und

Schiebeelementen. Wird ihr Magnetfeld unterbrochen, leiten die Kontaktelemente ein Signal an die Alarmzentrale weiter.

Der „MTS“-Sensor bewirkt eine effiziente Lüftung und Temperaturregelung. Er reduziert Wärmeverluste während der Heizperiode und trägt damit konkret zum Energiesparen bei. Bei geöffnetem Fenster- oder Schiebeelement sorgt er zusammen mit einer bauseitigen Steuerung für das automatische Herunterfahren der Heizung bzw. die Ausschaltung der Klimaanlage. Nach dem Schließen des Elementes zeigt der reaktivierte magnetische Kontakt an, dass der Wärmekörper die Temperatur wieder normalisieren kann.

Bildunterschriften

Moderne Fenster, Türen und Schiebeelemente können auch Steuerungs- und Kontrollfunktionen übernehmen, die im Haus für mehr Sicherheit, Komfort und Energieeffizienz sorgen. Dafür schafft eine intelligente, elektronisch geregelte Technik die Voraussetzung. Das Programm „Roto E-Tec Control“ mit aufgeschraubten (siehe Foto) oder verdeckten Kontaktelementen gewährleistet laut Hersteller individuelle Lösungen.

Foto: Roto

KV_Roto_E_Tec_Control.jpg

Zwei Varianten mit jeweils drei Ausführungen: Die Kontaktelemente der kabelgebundenen Sensoren „Roto E-Tec Control“ eignen sich laut Anbieter für jede Anwendung und jedes Rahmenmaterial. Neben der im Falz aufgeschraubten (oben) ist auch eine unter einem Schließteil verdeckt liegende Version verfügbar. Bei ihr bleibt die Technik selbst bei geöffneten Fenstern und Schiebetüren unsichtbar.

Foto: Roto

E_Tec_Control_MVS_B.jpg

Abdruck frei - Beleg erbeten

Herausgeber: Roto Frank Fenster- und Türtechnologie GmbH • Wilhelm-Frank-Platz 1 •
70771 Leinfelden-Echterdingen • Tel. +49 711 7598 0 • Fax +49 711 7598 253 •
info@roto-frank.com

Redaktion: Linnigpublic Agentur für Öffentlichkeitsarbeit GmbH • Fritz-von-Unruh-Straße 1 •
56077 Koblenz • Tel. +49 261 303839 0 • Fax +49 261 303839 1 • koblenz@linnigpublic.de